



**Was erwartet unsere zukünftigen Bewohner auf dem  
„Hof 12 Eichen“ der Familie Funke in Twistringen**

Auf unserem „Hof 12 Eichen“ ca. 600 Meter vom Stadtzentrum Twistringen entfernt wird derzeit eine eingeschossige, ebenerdige und barrierefreie Senioren Wohnanlage mit neun separaten Wohnungen und einem Gemeinschaftsbereich gebaut. Die zukünftigen Bewohner wohnen dort selbst bestimmt auf Mietbasis als Teil diese Wohngemeinschaft.

Die Wohnanlage ist zum 01.03.2014 bezugsfertig.

**Was erwartet Sie auf „Hof 12 Eichen“:**

1. Teilnahme am Projekt einer selbstbestimmten Wohngemeinschaft
2. Außenanlage
3. Grundservicepaket
4. Wahlservicepaket
5. Wohnkonzept bei Pflegebedürftigkeit
6. Gebäudeausstattung



zu 1.

### **Teilnahme am Projekt der selbst bestimmten Wohngemeinschaft**

Unsere zukünftigen Bewohner haben bisher in anderen Wohnformen gelebt. Eine Wohngemeinschaft bedarf extrovertierter (lebensbejahende, aufgeschlossene, tolerante) Menschen. Sie müssen es zunächst lernen, mit anderen Menschen auf *Hof 12 Eichen* zusammen zu leben. Hierbei erhalten sie eine wichtige Unterstützung von unserem Serviceteam.

Die Menschen finden in der Regel in einigen Jahren gemeinsamen Lebens zueinander, so dass dann verlässliche zwischenmenschliche Strukturen entstehen können. Unser gemeinsames sehr wohnlich eingerichtetes ca. 75 m<sup>2</sup> großes „zweites Wohnzimmer“ im Gemeinschaftsbereich soll den Bewohnern Geborgenheit, Nähe und Wärme vermitteln. Hier bieten sich Film-, Spiel-, Hausmusik, Klön Abende sowie die gemeinsame Zubereitung eines Abendessens in der Gemeinschaftsküche an.

Ziel dieser Wohngemeinschaft ist der Aufbau eines nachhaltigen sozialen Netzwerkes, das die Gemeinschaft vor Einsamkeit, Traurigkeit und Hilflosigkeit schützen wird. Bei den Bewohnern entwickelt sich ein ausgeprägtes Gemeinschaftsgefühl. Das Leben bekommt durch diese soziale Einbindung neue Inhalte. Die Lebensqualität steigt.

Jeder Bewohner bleibt für sich selbst bestimmt in seiner Wohnung. Die Privatsphäre des Einzelnen soll bewusst erhalten bleiben. Jeder Mensch benötigt für sich einen persönlichen Freiraum.

#### **Anmerkung**

Der Investor und Eigentümer der Wohnanlage Johannes Funke beabsichtigt mit seiner Ehefrau Gönül auch Teil dieser Wohngemeinschaft zu werden.

zu 2.

### **Außenanlagen**

Das Wohngebäude ist umgeben von einer sehr schönen ca. 2.500 m<sup>2</sup> großen Gartenlandschaft mit Spazierwegen, Rosen-Pavillon, Grillplatz und weiteren lauschigen Ecken zum Verweilen (die Fertigstellung erfolgt in mehreren Abschnitten). Geplant ist eine Boule-Anlage, eine Krocketspielfläche sowie Hochbeete für den eigenen Gemüseanbau. Der Gartenlandschaft schließt sich ein unverbaubares und naturbelassenes freies Gelände von mehreren 1.000 qm an, das ebenfalls dem Eigentümer der Wohnanlage gehört.

Vor dem Wohngebäude zur Wildeshäuser Straße befindet sich ein **Kommunikationshof**, der u. a. auch für festliche Aktivitäten genutzt werden soll (z. B. jahreszeitliche Hoffeste). In den Abendstunden wird die Hofanlage entsprechend beleuchtet sein. Die Energieversorgung erfolgt durch eigene Stromproduktion.



Die Außenanlagen sollen von den Hofbewohnern u. a. zur Vitalitätssteigerung genutzt werden

zu 3.

### **Grundservicepaket für die Bewohner**

- Präsenzzeiten des Serviceteams in der Wohnanlage:  
montags bis freitags von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
dienstags bis donnerstags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen, wie Gemeinschaftsraum, dortige Küche, Terrasse ist ausschließlich als Schutz der Intimsphäre den Mitgliedern der Wohngemeinschaft vorbehalten.
- Individuelle Beratung der Bewohner auch in persönlichen Lebenssituationen.
- Hausmeisterservice während der Präsenzzeiten.
- Vermittlung von Dienstleistungen in der Wohnanlage (Fußpflege, Friseur, Putz- und Haushaltshilfe etc.)
- Alle Bewohner haben die Möglichkeit, sich an der Gartenarbeit (Nutz- und Ziergärten, Hochbeete, etc.) aktiv zu beteiligen.
- Für handwerklich geschickte(n) Bewohner(innen) steht eine kleine voll ausgestattete Werkstatt im Nebengebäude zur Verfügung.
- Organisation von Arzt- und anderen Terminen bei Bedarf.
- Unterstützung und Beratung bei Behördengängen, Versicherungen etc.
- Organisation von gemeinsamen Weihnachts- und Osterveranstaltungen.
- Förderung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens der Bewohner durch Gesellschaftsspiele, wöchentliches Erzähl-Café, anlassbezogenes Gemeinschaftsfrühstück oder der Nachmittagskaffee etc.
- Zur körperlichen Betätigung aller Altersgruppen ist eine Krocket- und Boule-Bahn in der Gartenanlage geplant.
- Einmal wöchentlich wird ein Verkaufswagen einer Twistringer Bäckerei auf unserem Hof seine Produkte wie zu Großmutterns Zeiten anbieten.
- Vermittlung von Mittagessen von einem ortsansässigen Anbieter. Die Kosten für das Mittagessen trägt der Bewohner.



- Organisation von Fahrten zum Weihnachtsmarkt, Museum, Theater, Stadtbummel z.B. nach Bremen usw. (Fahrt kostenpflichtig).
- Hausmusik am Klavier im Gemeinschaftsbereich
- Organisation gemeinsamer Reisen mit dem Serviceteam als Reiseleitung (z. B. in die Türkei oder Busreisen) sind geplant. Die Reisekosten zahlt jeder für sich selbst.
- Kleine Betreuungsleistungen im Krankheitsfall der Bewohner (14 Tage im Jahr) werden vom Serviceteam organisiert und kostenfrei durchgeführt
- Vermittlung von Notrufsystemen
- Beratung bei der Inanspruchnahme der Pflegeversicherung sowie Unterstützung bei der Antragstellung
- **Häusliche Pflege wird auf Wunsch des Bewohners selbst bestimmt individuell organisiert**
- Vortrag über Kriminalprävention, „Wie schütze ich mich vor Straftaten?“
- Gemeinsame Gestaltung von Hoffesten (Frühlings- Sommer- und Herbstfest)
- Betreuung der Wohnung bei Abwesenheit (EU-Krankheit, -kur, etc.)

**Anmerkung:**

Vertraulichkeit des Wortes und Datenschutz hat höchste Priorität. Das Grundservicepaket ist so konzipiert, dass Sie auf fremde Hilfe nicht mehr angewiesen sind.

zu 4.

**Wahlserviceleistungen:**

sind in der Regel Dienstleistungen von externen Anbietern und kostenpflichtig (freie Entscheidung)

- Gedächtnistraining
- Gymnastik
- Ernährungsberatung einer fachkompetenten Ökotrophologin. Hier wird auch gemeinsam gekocht.
- Stil- und Farbberatung
- Wöchentliche Reinigung der Wohnung sowie Wäscheservice durch eine Haushaltshilfe im Bedarfsfall
- Fußpflegerin, Friseurin in der Wohnanlage
- Fahr- und Bring Service z. B. beim Transport von Lebensmitteln



- Begleitung zum Arzt
- Betreuung im Krankheitsfall über 14 Tage im Jahr
- Mittagessenlieferung von ortsansässigen Anbietern
- Kosten für den Besuch von Kulturveranstaltungen etc.
- Fahrtkosten zum Weihnachtsmarkt, Stadtbummel etc. in Bremen
- Bei Abwesenheit: Organisation der Betreuung für die Haustiere der Bewohner
- Organisation und Unterstützung von privaten Feiern der Bewohner in ihren Wohnungen.

zu 5.

### **Wohnkonzept bei Pflegebedürftigkeit**

Die Bewohner auf dem „Hof 12 Eichen“ sollen bis zum Lebensende hier wohnen. Vorausgesetzt, ihre medizinische Versorgung kann hier gesichert werden.

Über die Pflege im Alter entscheidet der Betroffene selbst bestimmt. **Im Bedarfsfall und in Abstimmung organisiert das Serviceteam die Pflege** u. a. durch einen ambulanten Pflegedienst.

Ziel und Zweck dieser Wohnform ist die Kostenminimierung bei der Pflege sowie die Stärkung des sozialen Netzwerkes eines jeden Bewohners. Unsere Bewohner sollen in Würde und mit einer hohen Lebensqualität auf „Hof 12 Eichen“ älter werden dürfen.

Die Senioren sollen ihre Mitbewohner **nicht** aktiv in der Pflege unterstützen, da wären sie nach kurzer Zeit physisch wie psychisch überfordert. Die Bewohner kümmern sich durch Nähe, Gespräche, Fürsorge und Mobilität um den/die Pflegebedürftige(n). Zuwendung und Kommunikation ist der Schlüssel für höhere Lebensqualität im Alter.

Der Betroffene erfährt im Rahmen der Wohngemeinschaft Geborgenheit und Wärme, er wird von der Gemeinschaft getragen.

zu 6.

### **Gebäudeausstattung**

- Energieeffizientes Wohngebäude K70 Dämmwerte (u.a. Wärmeschutz 3-fach-Isolierverglasung der Fenster).
- Die Wohnanlage wird mit einem umweltfreundlichen und energieeffizienten Blockheizkraftwerk beheizt. Der dort produzierte Strom wird den Bewohnern kostengünstiger angeboten.



- Die Deckenhöhe in den Wohnungen beträgt ca. 2,70 Meter
- Einscheibensicherungsglas der Zimmertüren
- Alle Wohnungen verfügen über eine moderne Einbauküche
- Die Wohnungen sind durch ein spezielles Mauerwerk schallisolierend
- Alle Fenster und Terrassentüren sind mit einbruchhemmenden elektrischen Rollläden ausgestattet.
- Die Badezimmer verfügen über ebenerdige Duschen und Fußbodenheizung.
- Die Terrassentüren sind barrierefrei gestaltet.
- Die Wohnungen werden bezugsfertig (gestrichen und mit einem rutschfesten hochwertigem Vinylboden ausgelegt) angeboten.
- Telefon- und Internetanschluss
- TV-Anschluss über SAT-Antenne kostenfrei (Kabel-TV möglich, kostenpflichtig)
- Alle Wohnungen verfügen über einen externen Abstellraum, wo Möbel oder sonstige Gegenstände untergebracht werden können.
- Jede Wohnung verfügt über einen PKW-Stellplatz.
- Fahrräder können separat in einem Raum abgestellt werden
- Gartenmöbel und sonstige Sachen können in dem dazugehörigen abschließbaren Dachbodenraum der Wohnung abgestellt werden
- Alle Wohnungen haben verfügen über eine eigene Terrasse.
- Der Gemeinschaftsbereich verfügt über einen Gemeinschaftsraum, WC und eine Gemeinschaftsterrasse

**Anmerkung**

Die Wohnqualität hat entscheidend Einfluss auf die Lebensqualität, insbesondere wenn Hilfe und Pflege notwendig werden.